

30 Jahre im Geschäft. Samenhandlung
 Deutsche Samenschule
 GERMANY NURSERY & SEED HOUSE
 Box 219, Beatrice, Neb.

Ordnung Grand Island.
 Eine sehr interessante Jahres-Berichtsammlung. Neue Beamten erwählt. Die Rundfrage.

„Mother best feed“ im Werte von \$50,000 von Desterreich nach den Ver. Staaten zugesichert.

Nach Montag giebt es keine Spezialstimmen mehr!

Alle Kontestanten melden, daß sie fleißig an der Arbeit sind und stellen Ueberraschungen in Aussicht!

J. J. Dohner aus Clay County an der Spitze!

Montag Abend schließt die Zeit der Doppelstimmen im Automobilkontest der täglichen Omaha Tribune. Nach Montag werden nur noch reguläre Stimmen gegeben. Die noch verbleibende Zeit der Spezialstimmen machen sich die Kontestanten sehr zu nützen. Sie melden den fast ohne Ausnahme, daß sie mit Eifer an der Arbeit verbleiben wollen bis zum Schluß der Spezialstimmen, um große Vorbrünge zu erreichen. Ueberraschungen gehören deshalb zu den Möglichkeiten. Die Kontestanten leben ein, daß jeder die gleichen Gewinnchancen hat und daß alles von ihrer Tätigkeit abhängt. Sie machen daher alle Anstrengungen, soweit vorwärts zu kommen, als nur möglich.

Die Namen der Kontestanten und ihre Stimmenzahl sind wie folgt:

Julius Fejner, Douglas Co.	310,400	August Wendt, Eward Co.	62,000
Karl Philippen, Eward Co.	308,200	Fred. Sander, Platte Co.	50,000
Fred. Staub, Platte Co.	307,700	Herwan Post, Cedar Co.	34,000
J. J. Dohner, Clay Co.	302,100	Heinrich Jorgens, Tripp Co., So. Dak.	26,000
Fr. Dittmann, Dixon Co.	298,000	H. W. Sedmann, Richardson Co.	24,000
Geo. Allgaier, Dico Co.	272,500	Hans Langbehn, Knox Co.	12,100
John Grohmann, Knox Co.	237,000	L. W. Stahr, Carroll Co., Ia.	12,000
W. Bragge, Eward Co., Ia.	72,000	Christ. Christensen, Searcy Co.	10,100
Christ. Dito, Crawford Co., Ia.	66,000		

Ueberzeugen Sie sich selbst!

ob das Fremont
PILSENER u. HOFBRAU
 nicht das beste Bier ist an Reinheit, Güte u. Geschmack
 Es ist nach echt altdeutscher Methode gebraut und deshalb
 klar, perlend, erfrischend!
 Fragt immer danach. Haltet eine Kiste daheim
FREMONT BREWING CO.
 FREMONT, NEB.

Hulse & Riepen
 Deutsche Leichenbestatter
 701 Südl. 16. Straße
 Tel. Dougl. 1226. Omaha

DRS. MACH & MACH Zahnärzte
 Best ausgebildete, jahrelangjährige Ärzte im mittleren Westen. Hochgradige Arbeit zu mäßigen Preisen. Zahnkranke kommen gerade wie die Zähne. Alle Instrumente sorgfältig sterilisiert nach der Behandlung des Patienten.
 16. und Farnam Str.
 3. Stock Barton Bldg.

\$1.00 Volles Quart 8 Jahre alter Whiskey bei der Gallone
 „Bottle in Hand“ Whisky. \$2.00 bis \$4.00
 Postaufträge am selben Tage ausgeführt, an dem sie einlaufen.
ALEX. JETES, 13. und Douglas Str., Omaha

Storz
 BOTTLED BEERS
 „A TRIUMPH IN PURITY“
 TWO OF AMERICA'S FINEST BEERS
STORZ BREWING CO. OMAHA

HARNEY HOTEL
 Chas. C. Sorenson, Eigent. 14. und Farnam Str., Omaha.
 Europäischer Plan.
 Raten von \$1.00 aufwärts. Alle Zimmer nach außen, feuerfester u. modern, Central gelegen.
 Erstklassiges Cafe und Buffet in Verbindung.

Günstige Gelegenheit!
 German-American Life Insurance Company
 OMAHA, NEBRASKA
 Stellungen offen für erstklassige Agenten.
 Bee Gebäude, Omaha.

SMITH TAXI CO.
 Phone Douglas 580
 Automobile für alle Gelegenheiten
 Office: 1417 Farnam

Grand Island, Neb., 5. Febr. — Der Ortsverband Grand Island hat für sich seine jährliche General-Versammlung und Beamtenwahl abgehalten. Der tüchtige Sekretär Wm. Schlichting unterbreitete einen ausführlichen Jahresbericht, der ein genaues Bild der großen Tätigkeit des Verbandes im letzten Jahre gab. Er kam darin auch auf die Kontroversen zu sprechen, die dadurch entstanden, daß der Verband unseren Kongressleuten und Senatoren gewisse Fragen zur Beantwortung vorlegen ließ. Die Fragen waren, ob die Herren für ein Embargo, für freie Meere und für die geplanten Rüstungen seien. Die Mehrzahl der Gefragten hat auch geantwortet. Die demokratischen Politiker haben in dieser Sandlung einen Verlust der organisierten Deutschen von Nebraska gesehen, tollkühnlich gegen Präsident Wilson vorgeworfen. Darauf antwortete Sekretär Schlichting sehr treffend:

„Wie bekannt, antwortete Senator Norris in sehr ausführlicher Weise und auch Kongressmann Salzenberger gab eine kurze, aber bindige Antwort, und die Ansichten Schlichting's sind durch seine Anträge und Erklärungen im Senat genügend bekannt. Nun wendet eine Staubwolke auf!

Der „Lincoln Star“ kiest aus den Fragen eine Beleidigung von Präsident Wilson und beschuldigt den Staatsverband und seine Beamten wegen des Unrechts, das Präsident Wilson angeblich widerfahren sein soll, während des Präsidenten Wilson in seiner der an die Dreißigjährigen gestellten Fragen auch nur im mindlichen erwähnt wurde. Die ganze Angelegenheit wurde von verschiedenen Zeitungen und deren Korrespondenten verbreitet und ausgeschlachtet. Gibt steigt die Frage auf: Ist es unseren deutschen, loyalen Bürgern und Steuerzahlern nicht mehr erlaubt, unsere Belege über wichtige politische Tagesereignisse zu fragen, welche Stellung sie hinsichtlich derselben einnehmen werden, und wird es als eine Sünde betrachtet, wenn wir unsere Meinung geltend machen, sofern es sich um das Wohl des Landes und der gesamten Menschheit handelt?

Will man uns Hände und Füße binden und sollen wir zu allen Unterdrückungen zu und Amen sagen? Die Deutschen haben geholfen, ihre neu gewählten Abordnungsmitglieder zu wählen, aber sie sind nicht willens, die Ver. Staaten einer europäischen oder asiatischen Macht auszuliefern. Die Ver. Staaten sollen frei und unabhängig bleiben. Deshalb ist das Betreiben der deutschen Bürger, die Freiheit des Landes und die Freiheit der Meere zu erhalten.

Die Beamtenwahl ergab folgendes Resultat:
 Präsident: Julius Lejinschky;
 Vize-Präsident: Fritz Alpers;
 Schatzmeister: Th. Schaumann;
 Sekretär: Wm. Schlichting;
 Beisitzer zum Staatsverband: Gottlieb Meyer.

Zur Jahre 1916 findet in Grand Island die 7. Hauptversammlung des Staatsverbandes Nebraska statt.

TEAM HARNESS \$29.95
 Absolut garantiert, 1 1/2 Zoll, Stränge, 18 Fuß Zügel, komplett mit Hinterteil.
 Viele Bargains in unserem großen freien Katalog No. 9.
General Mercantile Co.
 „Great Mail Order House“
 740 Süd 9. Str. Omaha, Neb.

Faschingsfest

Oesterreich-Ungarn Männer-Vereins

Sonntag, den 6. Februar 1916
 in der Böhmischen Turnerhalle
 18. und Martha Str.
 Anfang 5 Uhr Abends. — Eintritt 25 Cents die Person.
 Steinbauers Kannele liefert die Musik.
 Für gute Unterhaltung aller Gäste sorgt
 Das Komitee.

Unter Lawine begraben.
 Tacoma, Wash., 5. Febr. — Wie erst heute hier bekannt wurde, ist ein am Dienstag von Seattle abgegangener Personenzug, der eine Weile westlich vom Stampede-Pass im Cascaden-Gebirge festes blieb, am Mittwoch teilweise unter einer Schneelawine begraben worden. Die Lokomotive, der Tender, der Gepäckwagen und ein Teil des Wagens für Raucher wurden vom Schnee fast bis zum Hals bedeckt, doch gelang es, die auf der Lokomotive und in den anderen Wagen befindlichen Personen unversehrt auszugraben.

Chinesische Rebellen geschlagen.
 Washington, 5. Febr. — Die hiesige chinesische Gesandtschaft erhielt gestern von ihrer Regierung eine Zusage, monach die Regierungstruppen bei Suichow, nachdem sie Verstärkungen erhalten, den Rebellen eine Schlacht angeboten und dieselben völlig geschlagen haben. Die Hälfte der Rebellen wurde getötet.

Empfang im Weißen Hause.
 Washington, 5. Febr. — Präsident Wilson und Gemahlin hielten gestern Abend einen großen Empfang ab. Die Mitglieder des Bundesobergerichtes und andere hohe richterliche Beamte waren die Ehrengäste. Etwa 2,000 Personen nahmen am Empfang teil.

Weichensteller-Streit.
 St. Louis, Mo., 5. Febr. — Sämtliche Weichensteller des Westküsten-Eisenbahn-Systems sind aufgefordert worden, heute Abend an den Streit zu gehen. Die Weichensteller verlangen Anerkennung einer eigenen Union, die unabhängig von der Brüderlichkeit der Eisenbahner ist, und erklären, daß etwa 400-500 Mann die Arbeit niederlegen würden. Die Bahngewerkschaft kündigt jedoch an, daß höchstens 150-200 an den Streit gehen würden, und daß dadurch der Bahnverkehr absolut keine Verzögerung erfahren werde.

Wetterbericht.
 Für Omaha und Umgegend: Voraussichtlich Schnee heute Abend und Sonntag. Fortgesetzt kalt.
 Für Nebraska: Unbeständiges Wetter heute Abend und Sonntag. Voraussichtlich Schnee. Keine wesentliche Temperaturveränderung.
 Für Iowa: Teilweise bedeckt im östlichen Teil. Voraussichtlich Schnee im westlichen Teil heute Abend und Sonntag. Etwas kälter im östlichen Teil heute Abend.

Landwehr Frauen-Verein.
 Der Landwehr Frauen-Verein hat folgende Beamte für das Jahr 1916 ernannt: Präsidentin—Frau John Webe; Vizepräsidentin—Frau Ernst Koenig; Prot. Sekretärin—Frau Henry Schrader; Finanz-Sekretärin—Frau von Grabowski; Schatzmeisterin—Frau John Waller; Vermittlungsrat—Frau Mary Geier, Frau Fritz Jilder, Frau G. Keytobski.

Der Verein wird am 2. März in den unteren Räumen der Magdalena Straße, 19. und Lodge Str., wieder eine Kartenpartie zum Beizen der Bismarck und Waisen in Deutschland geben. Es gibt 8 Herren und 8 Damenpreise. Wir möchten schon jetzt unsere Freunde um recht zahlreiche Teilnahme bitten. Das Komitee.

Reinigkeiten aus Jolda!

Des Moines.
 Aus St. Joseph, Mo., traf die Nachricht ein, daß daselbst Albert Bloom plötzlich gestorben ist. Der Verstorbene wurde in Des Moines geboren und verlebte seine Jugendzeit hier, bis die Familie nach St. Joseph verzog, wo er bis zu seinem Tode ununterbrochen wohnte. Er hinterläßt die Witwe, zwei Kinder, seine Mutter und eine Schwester, Frau Rena Albrecht.

Der Freundschafts-Klub versammelt sich am Sonntag, den 6. Februar im Heim von Herrn und Frau George Conradi, wo sich ein jeder immer tüchtig anstellt. Die monatliche Versammlung des Germania Männerchor findet Sonntag, den 6. Februar, nachmittags um 3 Uhr in der Vereinshalle statt. Alle Mitglieder sind ersucht, pünktlich zu erscheinen.
 Es freut uns berichten zu können, daß Herr Jacob Lund soweit wieder hergestellt ist, daß er das Hospital verlassen konnte, und während seiner Genesung zu Hause ist.
 Herr Fred. Troitel von Cordova, Cal., Sohn unseres Herrn John Troitel, ist zur Besuche in elterlichen Hause, und wird mehrere Wochen hier verweilen.

Fritz Kreisler-Konzert.

Ein großer Genuß steht unseren musikalischen und musikalisch-gebildeten Publikum in Aussicht. Der eminenten Geigenkünstler Fritz Kreisler tritt am 15. Februar im Auditorium auf.
 Aus dem Werdegang des populären Violin-Virtuosen ist von allgemeinem Interesse, daß der Künstler als Sohn eines Arztes im Jahre 1875 in Wien geboren wurde. Von seinen Kindertagen weiß der Künstler nur zu berichten, daß er sich an keine Zeit erinnern könne, in welcher er die Fiedel nicht unter dem Arm gehabt hätte. Mit 10 Jahren errang er sich den ersten Preis des Wiener Konservatoriums. Nach den vollendeten Studien in Paris gewann er den Roux Preis, der ein vierjähriges Stipendium für Studienzwecke in Italien mit sich brachte. Dadurch verließ der Geiger auf die alten und längst verbliebenen römischen Klaviers. Denen er in den Kreisen nachdrückte. Zurückgekehrt nach Paris, trat er bald in Begleitung des Pianisten Moritz Rosenthal eine Amerika-Tour an, die er jedoch abbrach, da er sich in Desterreich zum Militär stellen mußte. Es ist bekannt, daß Kreisler den Beginn des Krieges als Mann-Offizier mitmachte und schwer verwundet wurde. Nachdem er als dienstuntauglich entlassen worden war, kehrte er in Begleitung seiner Gattin, einer geborenen Amerikanerin und großen Kunstverständigen, nach Amerika zurück. Von seiner Verwundung hat er sich vollständig wieder erholt, so daß der große Geiger wieder in seiner alten Fiedel zu hören und zu bewundern sein wird.

Männer und Frauen,

welche seit Jahren über schlechte Gesundheit klagten, und welche die meisten der bekannten Medizinern heimgelassen haben, haben ausgeführt, daß eine einzige Schachtel Vobi-Tone ihnen mehr gut tut, als alle anderen zusammen. Viele dieser Leute haben gute Ärzte besucht und haben lange Zeit mit großen Kosten herumgelaufen. Die seit sieben Jahren erzielten Erfolge haben über allen Zweifel hehoben, daß die Vobi-Tone Medizin, die Krankheiten des Körpers zu heilen, die richtige ist, und daß sie der Natur eine rechte Helferin ist.

Lesen Sie die liberale Offerte auf der letzten Seite dieser Zeitung und schreiben Sie dann um eine Schachtel zur Probe und versuchen Sie es.

Eine fortschrittliche Firma.
 Unter die fortschrittlichsten und erfolgreichsten Firmen der Stadt Omaha gehört unzweifelhaft die Firma M. F. Schaefer & Co., Fabrikanten, Großhändler und Importeure von Kalandern und Reklame-Spezialitäten. Von kleinen Anfängen hat sich die selbe in wenigen Jahren in ein solches großes Geschäft entwickelt, daß sie jetzt 35 Reisende unterwegs hat, während in ihrer Office und Fabrik gewöhnlich 20 und 40 Personen ange stellt sind.
 Unter den von M. F. Schaefer & Co. geführten Artikeln stehen in erster Reihe importierte wie einheimische stapelbare aller Art. Solche in bester künstlerischer Ausführung, mit Handmalerei, große und kleine Wandtafeln, kurz alles, was es an Kalandern gibt. Außerdem führt die Firma Kellern-Artikel aus Leder, Jellaloid, Aluminium, Zink, Holz, Metall usw. in größter Auswahl. Es ist fastlich unmöglich, das in einem Artikel, was seine Vorteile sind, nicht etwas ihm Zugewandtes findet.
 Sodann hat die Firma eine große Buchdruckerei, in der sie nicht nur ihre eigenen Drucksachen herstellt, sondern für andere Firmen und Geschäfte Drucksachen jeder Art ausführt. Die Druckerei ist modern und auf das beste ausgestattet, sodass alles von gewöhnlichen Briefumschlägen bis zum farbigen Katalog auf das beste ausgeführt werden kann. Zu den Genannten kommt noch ihre Schilder- und Schaufenster-Abteilung, in welcher die Geschäftsläden stets das Neueste und Ansprechendste in Kellernschichten finden können. Ein in sechsfarbigem Druck erscheinender und wunderbar ausgeführter, 100 Seiten großer Katalog gibt ein vollständiges Verzeichnis davon, was die Firma in dieser Linie führt. Lesende fortschrittlicher Kaufleute in allen Teilen des Landes werden von diesem Katalog zu ihrem eigenen Nutzen den besten Gebrauch.

Jede Abteilung steht unter der Leitung eines tüchtigen Sachmannes, und das Gesamtgeschäft wird von Herrn W. G. Schaefer, dem Präsidenten der Gesellschaft, einem energischen jungen Geschäftsmann geleitet. Ihn zur Seite steht der Vizepräsident M. F. Schaefer, und nicht zu vergessen ist Benno Mevel, der Finanzmann des Unternehmens. Die Firma ist auf einer so-operativen Basis gegründet, wodurch sie in vielen Beziehungen über auswärtige Firmen, die in der Gegend Zweigbüros haben, besser oder schneller tun, bedeutende Vorteile hat. Sie hat jetzt ein Grundstück erworben, auf welchem sie ihr eigenes Fabrik- und Geschäftsgelände errichten wird. Zweifellos in die Firma M. F. Schaefer & Co. bestimmt, eine der großen Fabrikunternehmen der Stadt Omaha und des Staates Nebraska zu werden.

Haben Sie eine chronische Krankheit?

In diesem Falle werden Sie sich sicher für die Vobi-Tone Verbands-offerte interessieren, die auf der letzten Seite dieser Zeitung abgedruckt ist. Vobi-Tone, das jetzt sieben Jahre alt ist, hat in solchen Fällen einen großen Rekord zu verzeichnen. Seine Vertreter glauben an das selbe, denn sie senden Ihnen eine Schachtel zum Versuch, einerlei, wie alt, hart oder hartnäckig Ihr Fall ist. Wenn es Ihnen nicht hilft, so brauchen Sie dafür nicht zu bezahlen.

Achtung, Deutsche!

Kommt zu J. F. C. Rumohr für besten Hamburger Käse, geräucherter Catfish, Potentpfeffer. Bier und Schnaps haben wir auch zu verkaufen. 207 Südl. 13. Straße, Omaha, Neb.

SUNNY BROOK
 THE PURE FOOD Whiskey
 Distilled, aged, bottled in hand, in the Sunny Brook Distillery, U.S. Government Inspected.
 PURE - MELLOW - HEALTHFUL
GROTTE BROTHERS
 General Importers
 OMAHA, NEBR.

Deutsches Theater im Musik-Heim
 Direktion: Gustav Olmar
 Samstag, den 5. Februar 1916
„Hannes in Raddlmuddl“
 Volksstück mit Gesang und Tanz von Fritz Schmitter
 Neue Einlagen—Urkomisch
 Die ungebrauchten Bilette von der letzten Vorstellung haben Gültigkeit